

ADAC 24h Nürburgring Qualifiers 2023:

News und Stimmen Qualifying Rennen 2

Im eineinhalbstündigen Qualifying am Sonntagmorgen stimmten sich die Teams auf das zweite Rennen des Wochenendes ein, das am Mittag (13:00 Uhr) gestartet wird. Während es für die Klassen SP9, SP-X und SP-Pro ab 10:30 Uhr beim Top-Qualifying um die Startplätze im Rennen 2 geht, kämpften alle anderen Starter schon jetzt um ihre finale Startposition. Bestes Fahrzeug außerhalb dieser Top-Qualifying-Klassen waren #184 Moritz Kranz / Michele Di Martino / Karsten Krämer / Florian Naumann im KKrämer-Porsche 718 Cayman GT4 CS auf dem 22. Platz. Hier eine Übersicht über alles Wissenswerte aus dem Qualifying:

#7 Jefferies / Buurman / Soufi (Lamborghini Huracan GT3)

- 09:02 Uhr Premiere für den jungen Amerikaner Danny Soufi, der gerade seine ersten Runden in einem GT3 Fahrzeug auf der Nordschleife absolviert.
- 09:40 Uhr Yelmer Buurman: „Ich war, ehrlich gesagt, nur für eine gezeitete Runde draußen. Die brauche ich, um mich zu qualifizieren. Axcil ist jetzt draußen und versucht uns in eine gute Position für das Top Qualifying zu bringen. Meine Runde war nicht einfach, da noch einige Stellen feucht waren. Danny sitzt zum ersten Mal in dem Auto. Er macht einen guten Job, aber um das Podium werden wir wahrscheinlich nicht kämpfen können.“

#16 Schramm / Sims (Audi R8 LMS GT3 Evo II)

- 09:26 Uhr Alexander Sims: „Die Strecke trocknet langsam ab. Wir haben jetzt Slicks drauf. An manchen Stellen muss man noch aufpassen. Aber zum Ende der Session hin müsste die gesamte Strecke trocken sein.“

#30 Bamber / Catsburg / Pittard / Fernandez Laser (Ferrari 296 GT3)

- 09:16 Uhr Earl Bamber: „Es ist gerade so eine Übergangsphase, denn die Strecke trocknet zunehmend ab. Jetzt wird der Betrieb auf der Strecke stärker, weil jeder versucht jetzt gegen Ende der Sessin versucht, seine schnellen Runden zu fahren. Mit dem Ferrari ist uns jede Session, jedes Rennen hoch willkommen, weil wir dazulernen – alles in Vorbereitung auf die 24h. Das Auto liegt schon nicht schlecht. Man muss bedenken, dass es ein völlig

neues Modell ist, mit dem wir nach wie vor dazulernen und es ständig verbessern.“

09:49 Uhr Mit der letzten Runde brennt Nicky Catsburg noch die schnellste Rundenzeit des Qualifyings auf den Asphalt. Mit einer Zeit von 8:13.112 Min. stellt er den Ferrari auf die vorläufige Pole-Position.

#33 Eriksson / Menzel (Porsche 911 GT3 R (992))

09:22 Uhr Joel Eriksson: „Zu Beginn der Session war die Strecke noch feucht. Nico Menzel hat die ersten Runden absolviert, danach bin ich für eine komplette Runde eingestiegen. Ich war auf Regenreifen draußen, um zu sehen, wie sie sich auf trockener Strecke verhalten. In so eine Situation kann man beim 24h-Rennen immer kommen. Nico ist jetzt auf Slicks draußen und wird vermutlich den Rest der Session draußen bleiben. Die Rundenzeiten werden jetzt fallen.“

#40 Scheider / Tomczyk / Rockenfeller (Audi R8 LMS GT3 Evo II)

08:39 Uhr neue schnellste Runde durch Timo Scheider mit einer Zeit von 9:05.177 Min.

#46 Jäger / Bird / Erhart / Viebahn (Mercedes-AMG GT2)

09:16 Uhr Elia Erhart: „Die Bedingungen draußen sind etwas tricky. Wir haben jetzt auf Slicks gewechselt, wahrscheinlich waren wir eine Runde zu viel mit den Regenreifen unterwegs. Aber das Auto hat sich trotzdem super angefühlt. Mercedes hat im Vorfeld wirklich einen tollen Job gemacht.“

09:36 Uhr Jörg Viebahn: „Es war zwar wenig los, aber ausgerechnet im Bereich Fuchsröhre hatte ich Verkehr. Der Kollege wollte mich einfach nicht vorbeilassen. Das war Schade. Ein paar Stellen sind noch nass, aber mit gut vorgeheizten Autos läuft es ganz gut.“

#72 De Phillippi / Johansson (BMW M4 GT3)

09:49 Uhr Erik Johansson: „Es war gut, heute morgen bei diesen Mischverhältnissen in den Rhythmus finden zu können. Das sind nicht gerade meine Lieblingsbedingungen. Es ist schön, wieder in einem GT3 zu sitzen – es ist eine Weile her, dass ich die Gelegenheit hatt, und ich musste mich natürlich

ersteinmal wieder daran gewöhnen. Wir fahren aber natürlich ohnehin nicht letzte Rille: Das Auto ist bereits im 24h-Setup für die Junioren, und für sie müssen wir es natürlich auch ganz lassen. Heute Nachmittag wird es schön. Wir werden ein schönes Rennen erleben, und es sieht nach überwiegend trockenen Bedingungen aus. Obwohl: In der Eifel weiß man natürlich nie.“

#101 Krognos / Giermaziak (BMW M4 GT3)

09:03 Uhr Bestzeit für Jakub Giermaziak mit einer Zeit von 8:38.049 Min.
09:43 Uhr Christian Krognos: „Die Strecke ist komplett trocken und man kann angreifen. Manchmal denkt man, dass es rutschiger wäre als es wirklich ist. Die Zeiten werden jetzt sicherlich fallen.“

#222 Grenier / Caresani / Härtling / Böckmann (Mercedes-AMG GT2)

09:03 Uhr Bester Nicht-GT3 ist der Schnitzelalm-AMG in der Klasse SP-X auf Gesamtrang 14
09:20 Uhr Colin Caresani: „Die technischen Probleme von gestern sind behoben. Ich bin den GT2 heute gefahren nachdem ich gestern im Rennen im GT3 saß. Wir hatten heute Morgen Regenreifen auf dem Auto, aber die Strecke war zu trocken dafür – das war etwas schwierig, und ich konnte kaum pushen. Aber das Auto läuft prima.“

#396 Büllsbach / Schettler / Arimon / Nett (Porsche Cayman S)

09:53 Uhr Der schnellste Serienwagen kommt heute Morgen aus der Klasse V6.

#830 Lauck / Basseng (Hyundai Elantra TCR)

09:52 Uhr Der Hyundai Elantra TCR ist erneut der beste Fronttriebler im Starterfeld.